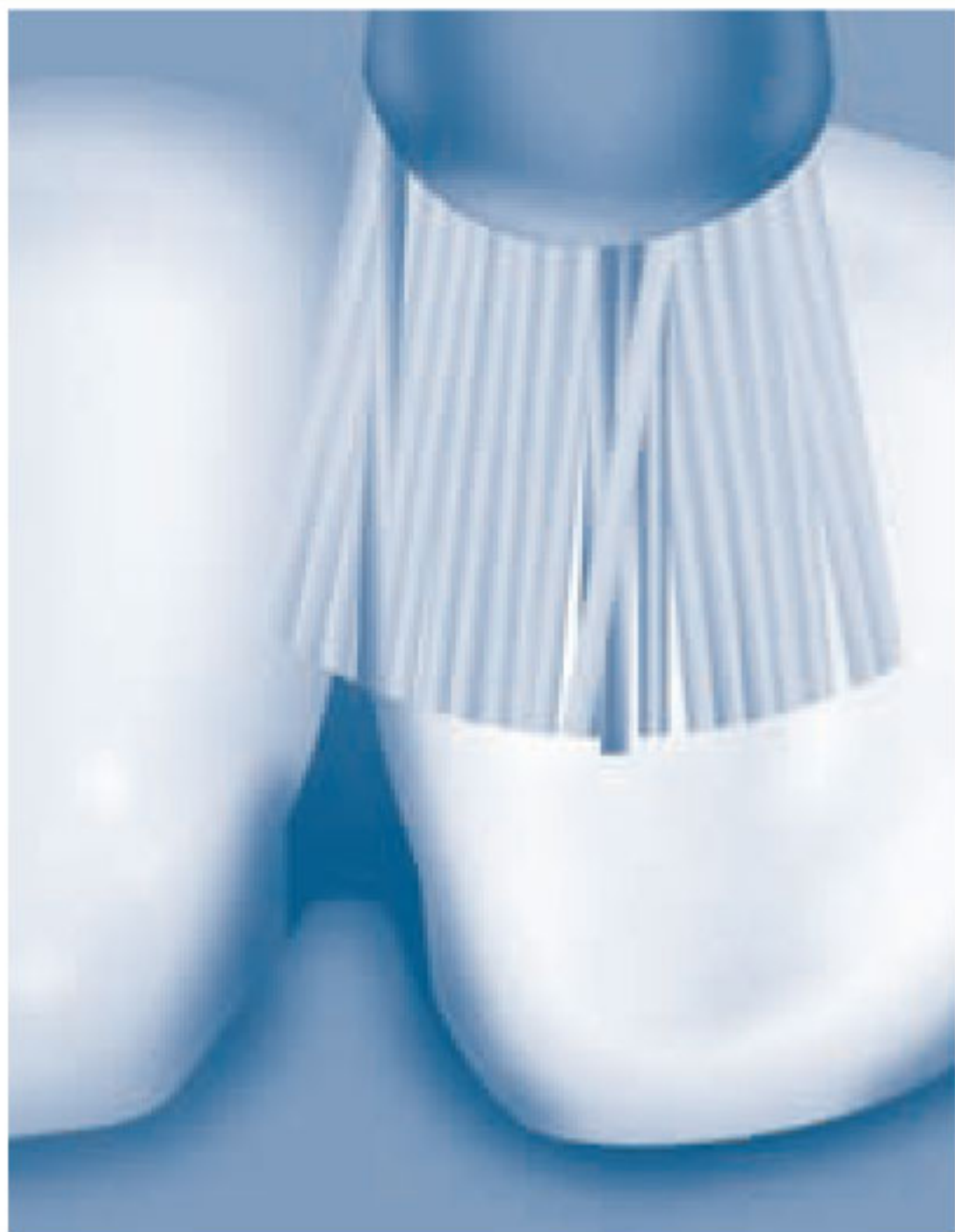


Professionelle

ZAHNREINIGUNG



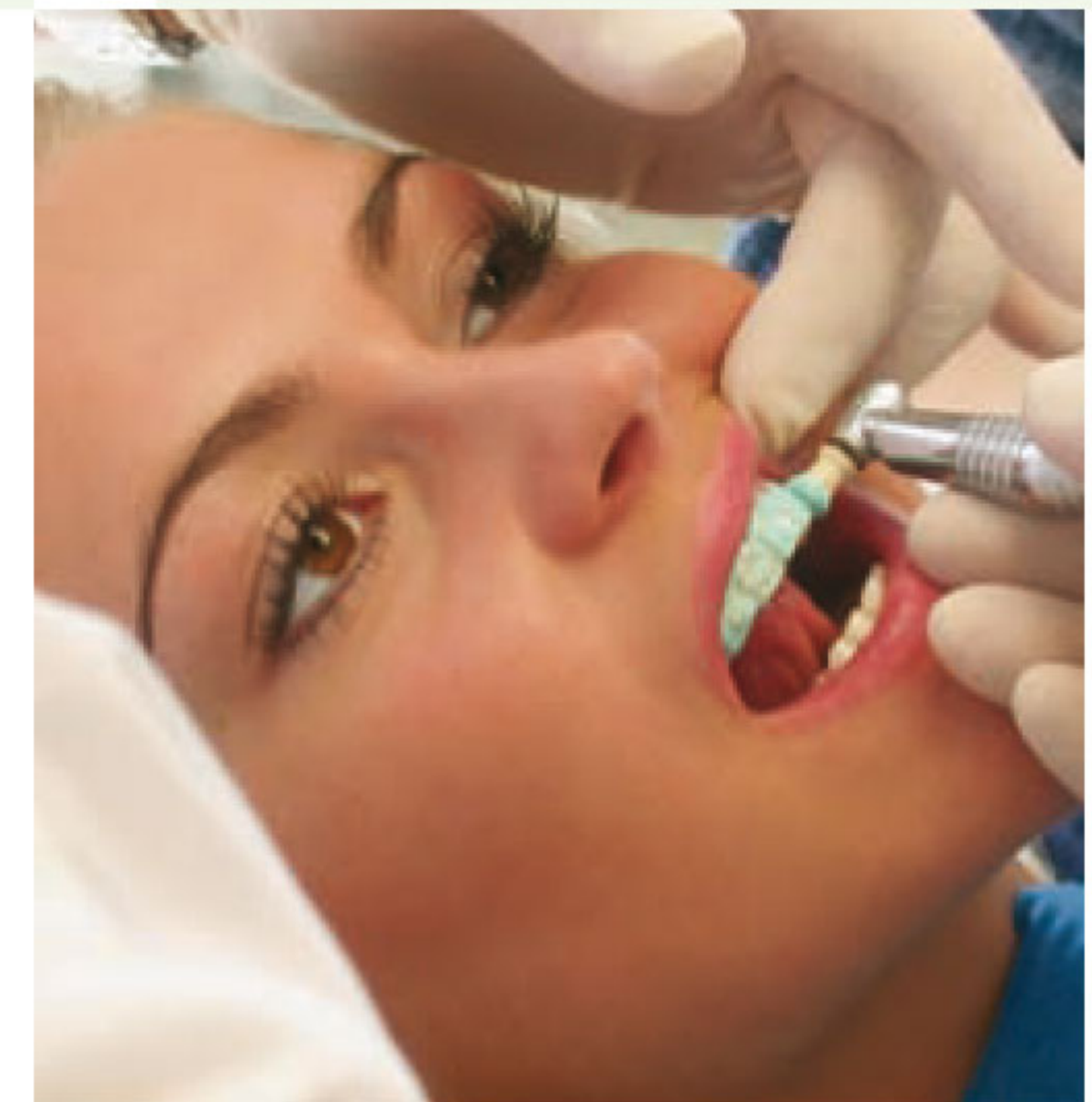
Professionelle **ZAHNREINIGUNG**

Bakterielle Zahnbeläge – auch Plaque genannt ...

... sind die Hauptverursacher von Karies und entzündlichen Zahnbetterkrankungen (Parodontitis). Plaque bildet sich auf jedem Zahn und, was noch folgenreicher ist, in den Zahnzwischenräumen. Dagegen kommt sogar eine intensive tägliche Zahnpflege leider nicht an. Deshalb hat die moderne Zahnmedizin die professionelle Zahnreinigung entwickelt, abgekürzt PZR. Sie beseitigt gründlich die harten und weichen Beläge sowie Bakterien. Das bedeutet: Regelmäßig durchgeführt, beugt die PZR zusammen mit Ihrer persönlichen Zahnpflege Karies und Zahnbetterkrankungen effektiv vor. Sie ist umfangreicher als die routinemäßige Zahnsteinentfernung.

Warum ist Zahnbelag gefährlich?

Die Mikroorganismen im Zahnbelag entwickeln Stoffwechselprodukte, welche die Zähne und das Zahnfleisch auf unterschiedliche Weise schädigen. Die Säuren entmineralisieren den Zahnschmelz und verursachen dadurch Karies. Die Stoffwechselprodukte der Bakterien führen zu Entzündungen des Zahnfleisches bis hin zum Abbau des Kieferknochens.



Zahnreinigung mit Politur

Zahnbelag tritt in verschiedenen Stufen auf:

- als anhaftende Speisereste
- als gelblich-weiße Beläge, die sich mit der Zahnbürste entfernen lassen
- als dunkel verfärbter, durch Genussmittel wie Tee, Kaffee und Zigaretten verursachter Belag, gegen den die Zahnbürste machtlos ist
- als Zahnstein, d. h. mineralisierter Belag, der nur professionell beseitigt werden kann.



Wie läuft eine professionelle Zahnreinigung ab?

Zuerst wird das Gebiss gründlich untersucht, Plaquemenge und Blutungsneigung festgestellt. Bei Bedarf erfolgt eine Zahnsteinentfernung, bei der die harten Beläge auf den Zahnoberflächen und in den Zahnzwischenräumen entfernt werden. Bei der professionellen Zahnreinigung werden Verfärbungen durch Kaffee-, Tee- oder Zigarettenkonsum auch an schwer zugänglichen Stellen beseitigt. Dann sind die weichen Beläge an der Reihe, die sich mit kleinen Bürsten gut beseitigen lassen.

Zahnreinigung

Weil sich Bakterien an rauen Stellen und in Nischen am ehesten festsetzen, wird die Oberfläche der Zähne anschließend mit einer Spezialpaste geglättet und poliert. Glatte Zahnoberflächen erleichtern Ihre eigene Pflege: Mit gleichem Aufwand haben Sie dann mehr Erfolg.

Die Zähne sind nun optimal gesäubert. Zum Schluss können die Zahnflächen mit einem Fluorid-Lack überzogen werden, der wirkungsvoll den Schutz vor Säureangriffen der Bakterien erhöht.

Wie oft sollte die PZR durchgeführt werden?

Umfassende wissenschaftliche Untersuchungen haben bestätigt, dass eine halbjährliche PZR die eigene Zahnpflege in idealer Weise ergänzt. Ist Ihre Zahnpflege besonders erfolgreich, sind auch größere Abstände ausreichend. Bei besonders schwierigen Gebissverhältnissen und erhöhtem Risiko müssen professionelle Zahnreinigungen dagegen noch häufiger erfolgen.

Was können Sie zu Hause tun?

Die Basis einer umfassenden Vorsorge ist die Prophylaxe, die Sie selbst leisten. Regelmäßiges gründliches Zähneputzen sollte so selbstverständlich sein wie eine ausgewogene Ernährung und die halbjährliche Kontrolluntersuchung bei



Zahnreinigung

Ihrem Zahnarzt. Darüber hinaus sollten Sie mehrmals in der Woche Zahnseide verwenden, um die Zahnzwischenräume zu säubern. Bei größeren Zahnzwischenräumen empfiehlt sich zusätzlich die Anwendung von Reinigungsbürstchen. Ihr Beitrag ist gefordert für die Gesunderhaltung Ihrer Zähne und Ihres Zahnfleisches. In allen Fragen beraten Sie gern Ihr Zahnarzt und sein Team – ausführlich und kompetent.

Wer trägt die Kosten?

Die Kosten für eine PZR richten sich nach dem Aufwand. Fragen Sie hierzu Ihren Zahnarzt. Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen keine Kosten für die professionelle Zahnreinigung.



Mehr zum Thema Zahnreinigung erfahren Sie in den Broschüren „Zahnseide“ und „Individualprophylaxe“.